

# 1. FIM Mini GP Germany World Race in Cheb. 11.05.2024



Bei gutem Wetter ging es am Freitag ins Training. Wir arbeiteten an der Übersetzung und ich fand die Ideallinie um die tückischen Bodenwellen in den Griff zu bekommen bei denen ich letzte Jahr gestürzt bin.

In den freien Trainings und in den beiden Qualis konnte ich meine Rundenzeiten immer weiter verbessern - im Vergleich zum Vorjahr um 1,5 sec.

Trotz meinem etwas höheren Gewicht im Vergleich zu meinen Mitstreitern, verpasste ich in den Qualis nur ganz knapp den 3. Platz und startete in beiden Rennen von Platz 5. Das ärgerte mich ein bisschen!

Aber Kopf hoch, wir greifen am Rennen an.



#### Rennen 1:

Ich bin vom Start gut weggekommen und konnte direkt ein Platz gut machen. Ich übernahm sofort den 3. Platz für 9 Runden. Wir kämpften mit Filin#41 um den 3. Platz. Er versuchte mich in jeder Ecke zu überholen, was ich nicht zugelassen habe. Ich versuchte später zu bremsen, früher an Gas zu gehen und immer wieder die ideale Linie zu blockieren. Der Druck war enorm und in Sektor 2 habe ich mich leider überschätzt und bremste zu spät. Dadurch bin ich zu weit gewesen und wurde plötzlich von Filin#41 überholt. Noch zu überholen war ohne genug Schwung zuhaben leider unmöglich, daher verteidige ich den Platz 4. quasi bis zum Schluss. In der 4. letzten Kurve vor dem Schluss hat ich eine kleine Rutsche ich konnte das Bike noch retten habe aber den Schwung verloren für die nächste Kurve und Colin#96 konnte mich überholen. Leider sah ich die Zielflagge danach als 5.

#### Rennen 2:

Auch im zweiten Rennen kam ich gut vom Start weg. Ich hatte bis in die 2. Rennhälfte einen Gegner vor der Nase, welcher es mir schwer machte durchzukommen. Ich hatte einen guten Rhythmus und eine Lücke gefunden wo ich überholen könnte. Aber dann, durch einen Fehler von ihm musste ich voll in die Bremsen gehen und verlor dadurch Tempo und Plätze. Ich schaffte es 3 Runden vor Schluss noch der 6. Plätz wiedergutzumachen und nun hieß es für mich nur noch die Flucht nach vorne. Ich bin leider am Sektor 3 zu früh an Gas gegangen und rutschte meinem Hinterrad weg und ich konnte wieder den Asphalt spüren. Ich konnte zwar weiterfahren aber die Top 10 Fahrer waren schon weg. Da konnte nur noch 1 Platz gut machen und bis zum Rennende die Position halten und fuhr auf P 10 ins Ziel.

Mega Stolz und mit ganz viel neuen Erkenntnissen ging für mich ein schönes Rennwochenende zu Ende.

An dieser Stelle ein riesiges **Dankeschön** an Alle die an mich glauben und mich unterstützen...Danke an alle **Helfer**... Ebenfalls möchte ich mich bei meiner **Familie** und bei dem gesamten **Team** vom **ADAC Hessen-Thüringen** bedanken. Danke an meinem Verein **#MscWinkelmesser** und große Dankeschön an das **Kurven.team** für die exzellente Vorbereitung...

Danke an:

**Ohvale- Motul Deutschland- FIM MiniGP World Series- RSR evolution- Nolangroup  
Deutschland-NGK NTK- MRA- Zweirad.Team- ADAC Mini Bike Cup- Danke Luca #64**